

## Feng Shui des Kaiserlichen China

### *Anschlussreise Teil Zwei*

Tag 7

15. Mai 2005

Östliche Qing Gräber



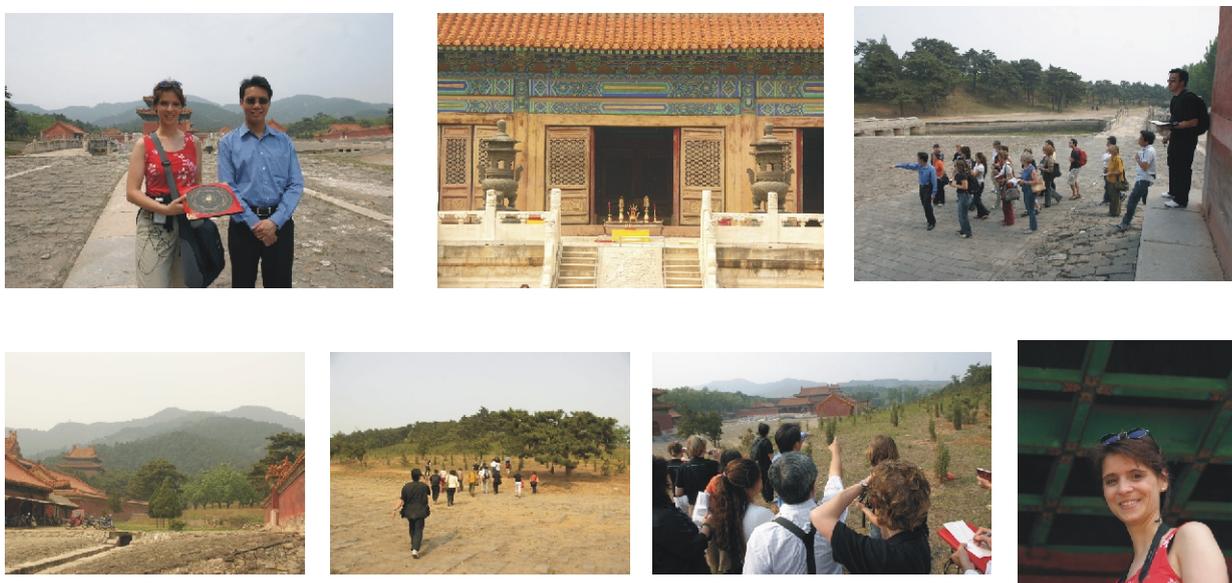
Anders als die Ming-Kaiser, die meist alle in einem einzelnen großen Friedhof in Changping beigesetzt sind, hatten die Qing-Kaiser zwei Hauptgrabanlagen in der Nähe von Peking: Die Östlichen Gräber und die Westlichen Gräber. Heute wurden die Östlichen Qing Tombs besucht.

### Grabmal von Kaiser Qian Long / Jing Ling

Qian Longs Grab ist eines der aufwändigsten Grabmäler in dem Komplex und auch eines der opulentesten. Das Grabmal liegt jedoch auf einer Linie des Todes und der Leere, was bedeutet, dass es der Dynastie nicht zuträglich war.



Der nächste Kaiser nach Quian Long, Jia Qing, regierte für 20 Jahre, aber danach waren nachfolgende Kaiser immer weniger fähig und die Probleme für das Land wurden größer und größer. Wir identifizierten eine ausgezeichnete 'Wolken Formation', Yun Shui Chang Berge, die die Vene für das Grabmal bilden, welche dazu beitragen, das Feuer Qi der speziellen herein-kommenden 'Keuschheit', Lian Zhen Ge, Stern Formation zu besänftigen und die Vene zu befeuchten, um sicherzustellen, dass das Qi nicht zu aggressiv ist.



### Grab von Kaiser Shun Zi - Einfach aber Kraftvoll

Das Grab von Kaiser Shun Zi ist einfach, aber der Ausgangspunkt für eine gute Reihe von Kaisern der Qing-Dynastie. Shun Zi war ein relativ kurzlebiger Herrscher, er verbrachte nur 18 Jahre auf dem Thron, aber ihm folgten drei hoch angesehene und extrem fähige Kaiser, KangXi, Yong Zheng und Qian Long.

Das Grab von Kaiser Shun Zi schließt sich direkt an den Berg Bei Shen in der Ferne an, wobei ein sehr spezieller Yi Zi Wang Mei An 'Tafelberg' das Qi einschließt. Die 'Drachenvene' war ganz klar zu sehen, wir sahen auch die 'Überbrückung des Tal-Einschnitts' durch den 'Drachen' und die 'fliegende Gans ihre Flügel ausbreitend' Formation und die 'Elfenbrücke' bei diesem Grab.

### Grab von Kaiser KangXi

Das Grab von Kaiser KangXi zeigte einige Mängel. Zuerst einmal war da eine ganz eindeutige 'abgebrochene' 'Berg-Schulter' auf einer Seite der 'Umarmung', was Probleme mit dem 7. Sohn anzeigte. Die vierte Sohn Umarmung/Bergformation ist auch der mächtigste und stärkste der Berge auf dem Zuo Sha. Demzufolge war es KangXi's vierter Sohn, der Kaiser Yong Zheng wurde.



## Grab von Kaiser Xian Feng / Ding Ling

Das nächste zu besichtigende Grab unter den Östlichen Qing-Grabmälern war das von Kaiser Xian Feng und ebenso der Ort, der Kaiser Xian Fongs Grab gewesen wäre, aber der heute ein kommerzieller Bestattungsort/Friedhof geworden ist.

Das Grab von Kaiser Xian Feng war eine ziemliche Überraschung. Wir erkannten viele negative Merkmale des Grabmals, d.h. extrem starkes You Sha, 'Tiger Umarmungs-Seite' und eine schwache 'Drachenseite', und die klaffende 'Windlücke', die das Sha Qi direkt ins Grab lenkte. Nach einem 15-minütigen Spaziergang zu dem Grabmal wurde das volle negative Ausmaß offensichtlich. Das Grab war nicht richtig platziert, da der Berg den Rücken nicht richtig schützte. Daher wurde das Grab beinahe von dem Sha Qi von hinten getroffen, wo es nicht von einem Lok Shan geschützt wurde. Die 'Vene' verläuft auch klar nach links, und es ist eine kleinere Vene, die zum Grab herunterkommt.



Man sagt, dass Kaiser Xian Feng ursprünglich angeraten wurde, sein Grab an einer anderen Stelle anzulegen, aber er wählte die gegenwärtige, da er es lästig fand, den Fluss zu überqueren, um zu der anderen Stelle zu gelangen. Eine kleine Unbequemlichkeit, die der Dynastie ihr Reich kostete.

Schließlich wurde der Ort besucht, an dem Xian Feng sein Grab hätte anlegen sollen, welcher heute ein kommerzieller Friedhof ist. Der Ort war kraftvoll und hatte deshalb ein besseres Feng Shui. Dort gibt es einen RuYi 'Tafelberg' Formation vorne und eine stark beschützende 'Umarmung' auf beiden Seiten, mit einer klaren 'Vene', die direkt von den Bergen herunterkommt. Es wurden weitere edle Merkmale gefunden, die ganz deutlich zeigen, dass die Dynastie, wenn Kaiser Xian Feng hier wie geplant beigesetzt worden wäre, einen anderen geschichtlichen Verlauf erlebt hätte.

